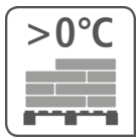


## Schalöl

### BSO 762



**Beton-Trennmittel für saugfähige, nicht saugende und glatte Schalungsarten zur Herstellung von Sichtbeton, glatten und strukturierten Wand- und Deckenelementen.**

- Ermöglicht glatte und verfärbungsfreie Betonflächen
- Hinterlässt eine saubere Schalung
- Mit rost- und fäulnishemmenden Additiven für Stahl- bzw. Holzschalungen
- Spritzbar
- GISCODE BTM20
- Nur für berufsmäßige Verwender!

**Bedarf: Je nach Art und Zustand des Schalmaterials sowie der Aufbringungsmethode: 20 – 40 ml/m<sup>2</sup> (Mittelwert).**

Best.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7776209	Kanister 8.6 kg	60	516 kg

<b>Anwendungsgebiete</b>	Sopro Schalöl wird im Hoch- und Ingenieurbau bei Ortbetonausführungen eingesetzt, insbesondere dort, wo hohe Ansprüche an die Oberflächengüte der herzustellenden Formteile gestellt werden. Ferner wird Sopro Schalöl bei der Herstellung von Sichtbeton sowie tapezier- und streichfähigen Wand- und Deckenelementen eingesetzt.
	Geeignete Schalungsarten und -systeme sind:
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Stahlschalungen – beheizt und unbeheizt</li> <li>– Aluminiumschalungen</li> <li>– kunstharzbeschichtete Schaltafeln</li> <li>– glatte Hartfaserplatten, glatte Holzschalungen – roh, gehobelt oder profiliert</li> <li>– konventionelle Holzschalungen – roh, gehobelt oder profiliert</li> </ul>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wirtschaftlich</li> <li>– Erleichtert das Ausschalen</li> <li>– Hinterlässt eine saubere Schalung</li> <li>– Ermöglicht glatte und verfärbungsfreie Betonoberflächen</li> <li>– Bietet ausreichenden Korrosionsschutz bei Stahlformen</li> <li>– Ausreichender Fäulnisschutz bei Holzformen</li> <li>– Regenfest, läuft bei stehender Schalung nicht ab</li> <li>– Bei jeder Witterung – auch im Winter – verwendbar</li> </ul>
<b>Produkt-Farbe</b>	Gelbbraun
<b>Verarbeitung</b>	Sopro Schalöl wird im Anlieferungszustand in einer möglichst dünnen, gleichmäßigen Schicht auf die vorher gereinigte Verschalung aufgebracht. Das Aufbringen des Trennmittels auf Großflächenschalungen erfolgt am besten mit einem geeigneten Feinsprüherät. Bei kleineren Flächen haben sich auch Rollen, Bürsten o. ä. gut bewährt. Hier muss jedoch auf die sorgfältige Entfernung des überschüssigen Trennmittels geachtet werden. Der Beton kann sofort nach dem Auftragen des Trennmittels in die Schalung eingebracht werden.
<b>Dichte</b>	0.86 g/cm <sup>3</sup>
<b>Reststoff- und Leergebindeentsorgung</b>	Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten. Tropf- und rieselfreie sowie spachtelreine Leergebinde sind recycelbar.
<b>Schalungsvorbereitung</b>	Die Schalung ist vor Gebrauch von Beton- oder Zementresten zu reinigen (Reinigungshinweise des Schalungsherstellers beachten!). Bei neuen Schalungen oder bei Wechsel des Entschalungsmittels sollte die Schalung vor dem ersten Gebrauch einmal satt eingesprüht und wieder gereinigt werden. Danach erneut einsprühen.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab 0°C bis +40°C
<b>Sicherheitshinweise</b>	<p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).  GHS08  <b>Signalwort</b> Gefahr  H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p>

EUH208 Enthält Hydrocarbons, C13-16. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

**Enthält:** Enthält Hydrocarbons, C13-16.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 Schwach wassergefährdend

**Service-Hotline Anwendungsberatung**

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Mail [anwendungstechnik@sopro.at](mailto:anwendungstechnik@sopro.at)

**Service-Hotline Objektberatung**

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Mail [objektberatung@sopro.at](mailto:objektberatung@sopro.at)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.at](http://www.sopro.at)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.